

Leitbild der Diakonie Suchthilfe

Der Träger

Diakonie betrachtet jeden Menschen als Ebenbild Gottes. Sie achtet dabei die Würde jedes Menschen und vertraut auf seine Selbstheilungskräfte. Sie stellt sich auf die Seite der Armen und Benachteiligten. Ihr Ziel ist die Mitgestaltung einer solidarischen und menschenwürdigen Gesellschaft und die Teilhabe aller Menschen an der Gemeinschaft. Diakonie gibt deshalb nicht nur konkrete Hilfestellungen, sondern aktiviert immer auch die Selbsthilfepotentiale der Betroffenen.

Ziele der Einrichtung

Menschen mit Sucht- und Drogenproblemen, deren Angehörigen und ihrem sozialen Umfeld bieten wir Raum, Schutz und Hilfe zu erfahren. Besonders fühlen wir uns für Menschen in extremen Notlagen (Abhängigkeit, soziale- und gesundheitliche Verelendung, Inhaftierung usw.) zuständig, die sonst keine Hilfe finden. Hilfebedürftigen und abhängigen Menschen wollen wir helfen, ihre Fähigkeiten zu entwickeln, ihre Eigenverantwortlichkeit zu stärken, ihre Ressourcen soweit zu aktivieren, daß die Befähigung zu Selbstbestimmung und Eigenverantwortlichkeit entstehen kann. Die in der Arbeit mit gefährdeten und hilfebedürftigen Menschen gemachten Erfahrungen lassen eine vorbeugende Vorgehensweise sinnvoll und notwendig erscheinen.

Öffentlichkeit

Die Diakonie Suchthilfe weist auf individuelle und gesellschaftliche Ursachen von Drogenkonsum und Suchtentwicklung hin, informiert über angemessene Hilfestellungen und setzt sich für die Verbesserung der Lebensbedingungen von Hilfesuchenden ein. Ansatzpunkte ergeben sich hier auch im Vorfeld einer Suchtentstehung.

Fachlichkeit

Fachlichkeit wird gesehen als ein Prozeß, zu dessen ständiger Fortentwicklung personelle und institutionelle Anstrengungen notwendig sind. Teamarbeit, Supervision und Fortbildung sind ebenso wichtig, wie die ständige Weiterentwicklung der Hilfeangebote und deren Qualität sowie der kontinuierliche Ausbau der Kooperation mit anderen Institutionen zum Wohle der Zielgruppen.

Wirtschaftlichkeit

In der Diakonie Suchthilfe gehen wir sparsam und wirtschaftlich mit den uns anvertrauten Geldern um. Arbeitsabläufe organisieren wir so effizient und optimal wie möglich. Die Suchthilfe weiß um die Begrenztheit wirtschaftlicher Ressourcen, weist aber darauf hin, dass durch Vorbeugung und rechtzeitige Hilfe und die Bereitstellung der hierfür notwendigen Mittel, hohe Folgekosten für das Gemeinwesen vermieden werden können.

Leitung

Aufgabe der Leitung ist die Förderung individueller Fähigkeiten der Mitarbeiterschaft und deren Teams. Sie sorgt für Klarheit und Sicherheit, fördert Motivation, Fachlichkeit, Kooperation und Eigenverantwortung.

Die Mitarbeitenden

Informierte und motivierte Mitarbeitende prägen das Image unserer Einrichtung. Gefordert und gefördert wird das Interesse an einer persönlichen und fachlichen Weiterqualifizierung sowie innovatives Verhalten, Leistungsbereitschaft und Eigenverantwortung. Die Mitarbeitenden sollen sich mit ihrer Arbeit sowie den Vorstellungen und Zielsetzungen des Trägers identifizieren.